

**Satzung zur Aufhebung der Studienordnungen und Prüfungsordnungen  
der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu  
Kiel**

**für Studierende des Studienganges Diplom-Handelslehrerin bzw. Diplom-Handelslehrer**

**Vom 29. November 2007**

Tag der Bekanntmachung im NBI. MWV. Schl.-H. 2007 S. 110: 27. Dezember 2007

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der CAU: 27. Dezember 2007

Aufgrund § 52 Abs.1, 7 und 11 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184) wird nach Beschlussfassung durch den Fakultätskonvent der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 31. Oktober 2007 die folgende Satzung erlassen:

**Artikel 1**

Aufhebung der Studienordnungen (Satzungen) der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende des Studienganges Diplom-Handelslehrerin bzw. Diplom-Handelslehrer

Die Studienordnung (Satzung) der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende des Studienganges Diplom-Handelslehrerin bzw. Diplom-Handelslehrer vom 20. September 2000 (NBI. MBWFK Schl.-H., S.827) wird aufgehoben.

Die Studienordnung (Satzung) Kiel für Studierende des Studienganges Diplom-Handelslehrer in der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel vom 11. Juli 1983 (NBI. KM. Schl.-H., 1984, S. 22) wird aufgehoben.

Die Studienordnung (Satzung) Kiel für Studierende des Studienganges Diplom-Handelslehrer in der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel vom 7. Mai 1981 (NBI. KM. Schl.-H., S. 144) wird aufgehoben

**Artikel 2**

Aufhebung der Diplom-Prüfungsordnung (Satzung) der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende des *Studienganges* Diplom-Handelslehrerin bzw. Diplom-Handelslehrer

Die Diplom-Prüfungsordnung (Satzung) der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende des Studienganges Diplom-Handelslehrerin bzw. Diplom-Handelslehrer vom 11. September 2000 (NBI. MBWFK Schl.-H., S 908) wird aufgehoben.

Die Diplom-Prüfungsordnung (Satzung) für Studierende des Studienganges Diplom-Handelslehrer in der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel vom 10. November 1983 in der Fassung vom 28 Januar 1992 (NBI. MBWJK. Schl.-H., S. 43) wird aufgehoben.

Die Diplom-Prüfungsordnung (Satzung) für Studierende des Studienganges Diplom-Handelslehrer in der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel vom 25. Juni 1980 in der Fassung vom 16. September 1981 (NBI. KM. Schl.-H., S. 286) wird aufgehoben.

**Artikel 3**

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

#### **Artikel 4**

##### **Übergangsregelung**

Studierende, die an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für den Studiengang Diplom-Handelslehrerin bzw. Diplom-Handelslehrer eingeschrieben sind und ihre Diplomprüfung nach der in Artikel 2 Satz 1 genannten Prüfungsordnung in Verbindung mit der in Artikel 1 Satz 1 genannten Studienordnung ablegen, können die Diplomprüfung nach In-Kraft-Treten dieser Satzung bis zum 31. März 2013 nach dieser Prüfungsordnung in Verbindung mit dieser Studienordnung ablegen. Darüber hinaus ist die Ablegung der Prüfung nach der in Artikel 2 Satz 1 genannten Prüfungsordnung nur in begründeten Ausnahmefällen möglich; hierüber entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag.

Studierende, die an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für den Studiengang Diplom-Handelslehrerin bzw. Diplom-Handelslehrer eingeschrieben sind und ihre Diplomprüfung nach der in Artikel 2 Satz 2 oder 3 genannten Prüfungsordnung in Verbindung mit der in Artikel 1 Satz 2 oder 3 genannten Studienordnung ablegen, können die Diplomprüfung nach diesen Prüfungsordnungen in Verbindung mit diesen Studienordnungen bis zum 30. September 2009 ablegen. Darüber hinaus ist die Ablegung der Prüfung nach der in Artikel 2 Satz 2 oder 3 genannten Prüfungsordnung nur in begründeten Ausnahmefällen möglich; hierüber entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag.

Die Genehmigung nach Artikel 1 § 52 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Artikel 2 § 1 Abs. 4 Hochschulgesetzes wurde durch das Präsidium der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel mit Schreiben vom 28. November 2007 erteilt.

Kiel, den 29. November 2007

Der Dekan  
der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät  
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Prof. Dr. Helmut Herwartz